

Angelika Rohland übernimmt Vorsitz im HVV Gieboldehausen

Wander- und Wegewart Wilfried Basdorf nach 46-jähriger Vorstandstätigkeit verabschiedet

Von Alois Grobecker

In der Jahreshauptversammlung des Heimat- und Verkehrsvereins Gieboldehausen e.V. (HVV) wurde im Rahmen der Vorstandswahlen der Staffelstab übergeben.



Die neugewählte 1. Vorsitzende Angelika Rohland (6. v.l.) mit ihrem neu- und wiedergewählten Vorstandsteam von links: Ursel Runge, Herbert Jüttner, Michael Ohm, Martina Bode, Uwe Sommer, Michael Döring, Gerhard Bode und der verabschiedete Wanderwart Wilfried Basdorf.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Heimat- und Verkehrsvereins Gieboldehausen e.V. am 27.04.2022 im „Hofcafé am Pfarrhaus“ (aufgrund eines Wasserschadens stand das Kaminzimmer im Schloss nicht zur Verfügung) war geprägt vom Personalwechsel.



Vorab stellte Vorsitzender Michael Ohm in seinem Rückblick auf das Jahr 2021 die durch die anhaltende Pandemie eingeschränkten Aktivitäten des Vereins dar und bedankte sich bei seinen Vorstandskollegen für ihre ehrenamtliche Arbeit und die gute Zusammenarbeit.

Insbesondere dankte er Angelika Rohland für die Organisation des mit großartiger Resonanz durchgeführten Musikfestivals im Hofcafé.

Mit einer Fotopräsentation informierte Wander- und Wegewart Wilfried Basdorf sowohl über die Wanderwege und Schutzhütten mit Aufstellung der Panoramatafel an der „Schönen Aussicht“ als auch über die Fauna & Flora im Naherholungsgebiet Rotenberg.

Ortsheimatpfleger Alois Grobecker berichtete abschließend über die Arbeit der Geschichtswerkstatt und die vielfältigen Anfragen, die von den Teammitarbeitern bearbeitet und beantwortet wurden.

Dem folgten die Regularien der Tagesordnung. Nach dem Verlesen des Protokolls 2021 von Schriftführer Herbert Jüttner wurde der erfreulich positive Kassenbericht vom Schatzmeister des Heimatvereins, Uwe Sommer, vorgetragen.

Kassenprüfer Alfons Bode, der mit Heinz Hobrecht die Vereinskasse prüfte, bescheinigte eine vorbildliche und sehr übersichtliche Kassenführung und beantragte die Entlastung des Schatzmeisters und Vorstandes, die auch von den anwesenden 30 Vereinsmitgliedern einstimmig erteilt wurde. Aufgrund des auskömmlichen Kassenbestandes bleibt der Vereinsbeitrag nach Auffassung der Versammlung unverändert bestehen.

Anschließend folgten die Neuwahlen des Vorstandes.



Als Versammlungsleiter fungierte Alfons Bode, der dem gesamten Vorstand seinen aufrichtigen Dank für das langjährige Engagement zum Wohle des Vereins und der Fleckengemeinde aussprach.

Der Vorsitzende, Michael Ohm, hatte bereits bei den letzten Vorstandswahlen 2019 angekündigt, nur noch für eine Legislaturperiode als Vorsitzender zur Verfügung zu stehen. Auf Vorschlag aus der Versammlung wurde die bisherige stellv. Vorsitzende Angelika Rohland von den anwesenden Mitgliedern einstimmig zur neuen ersten Vorsitzenden gewählt. Michael Ohm wünschte seiner Nachfolgerin immer ein glückliches Händchen bei der Führung des 103 Mitglieder zählenden Vereins.

Die neugewählte Vorsitzende dankte ihrem Vorgänger Michael Ohm für sein bisheriges Engagement für den Verein in den vergangenen neun Jahren.

Ebenfalls Einstimmigkeit herrschte bei der Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden Gerhard Bode, der bisher als Beisitzer fungierte. Des Weiteren wurden Uwe Sommer als Schatzmeister und Herbert Jüttner als Schriftführer in ihren Ämtern einmütig bestätigt. Zu den bisherigen und wiedergewählten Beisitzern Ursel Runge und Michael Döring wurde Martina Bode einstimmig als Beisitzerin neu in den Vorstand gewählt.



Nach 46-jähriger Vorstandstätigkeit und 37-jähriger Tätigkeit als Wander- und Wegewart kandidierte Wilfried Basdorf nicht mehr für diesen Posten. Der bisherige 1. Vorsitzende und „passionierte“ Wanderer Michael Ohm tritt nunmehr in die Fußstapfen von Wilfried Basdorf und übernimmt das Amt des Wander- und Wegewartes.

Für den ausscheidenden Kassenprüfer Heinz Hobrecht wurde Christian Bodmann gewählt, der mit Alfons Bode im nächsten Jahr die Kasse prüfen wird.



Nach den Vorstandswahlen würdigte Angelika Rohland das langjährige Engagement von Wilfried Basdorf. In ihrer Laudatio ließ die 1. Vorsitzende seine herausragenden Dienste Revue passieren. Nachdem Wilfried Basdorf bis 1985 als Beisitzer im Heimat- und Verkehrsverein tätig war, wurde er bei den Vorstandsneuwahlen am 13. März 1985 einstimmig zum Wander- und Wegewart gewählt. Seit dieser Zeit hat er sich durch großen Sachverstand, Umweltbewusstsein und Kompetenz viele Verdienste erworben. Im Rahmen seines jahrzehntelangen Wirkens u.a. auch als „Zertifizierter Natur- und Landschaftsführer“ hat Wilfried Basdorf zahlreiche Projekte entwickelt, begleitet und bei der Umsetzung sein Herzblut eingesetzt.

Es ist ihm immer ein großes Anliegen gewesen, seine Verbundenheit zur Natur, sein Wissen und seine Heimatliebe an andere Menschen weiterzugeben.

Als äußeres Zeichen des Dankes überreichte die 1. Vorsitzende anlässlich seines Ausscheidens aus dem Vorstand eine Urkunde und einen Blumenstrauß mit Präsent. Die Ehrenmitgliedschaft wurde ihm bereits im Jahre 2019 verliehen.

Am Schluss der Versammlung teilte Angelika Rohland mit, dass nunmehr in diesem Jahr das von Ursel Runge vor zwei Jahren vorgesehene Schlossfest am 20. August ab 16.00 Uhr vor dem Schloss stattfinden soll.

